

Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 8742
(Kennziffer * A VI 5 – vj 2/87)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen

am 30. Juni 1987

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Erschienen im März 1988

Statistische Berichte mit * vor der (bundeseinheitlichen) Kennziffer enthalten Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen. Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM). Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

INHALT

	Seite
Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
Einführung	5
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
Definition von Begriffen und Merkmalen	7
 Tabellenteil	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 6. 1987 nach Arbeitern/Angestellten	12
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 6. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen	14
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	16
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	17
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	19
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	21
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	22
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. 6. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	28
 Anhang	
Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)	29

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht	
Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort	
Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung	
Staatsangehörigkeit	Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
Grund der Abgabe	

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1987 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. . . . DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 – 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfördernde Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

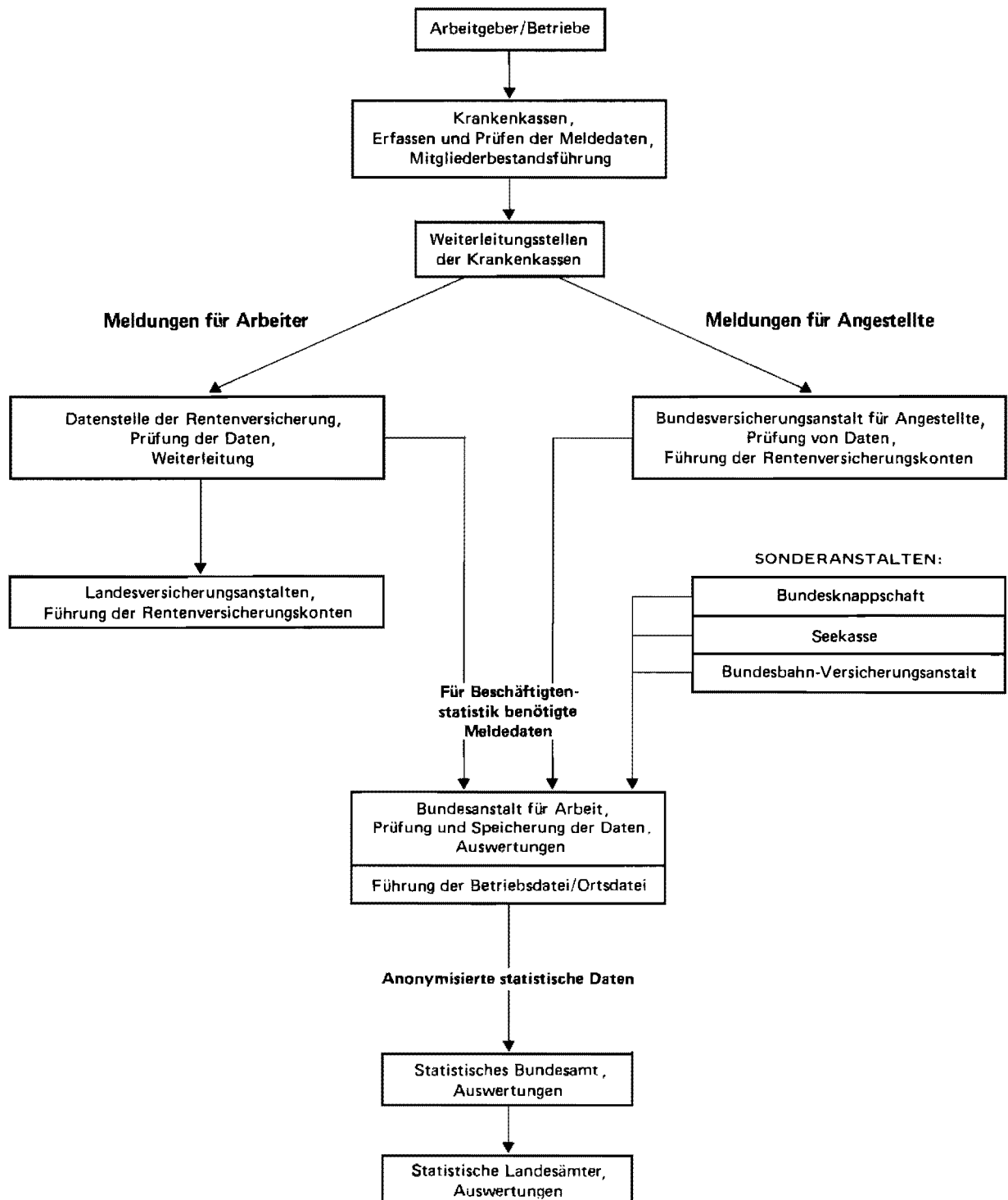
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



Tabellenteil

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1987 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLE
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	337 822	136 124	122 993	27 318	214 829	108 806	29 848	9 081	21 928	7 920
DUISBURG	188 917	58 247	101 248	15 008	87 669	43 239	15 922	2 311	13 729	2 193
ESSEN	218 118	84 024	93 891	20 213	124 227	63 811	10 776	2 922	8 351	2 425
KREFELD	94 650	34 068	50 243	11 257	44 407	22 811	7 224	1 996	6 029	1 195
MOENCHENGLADBACH	85 032	33 408	43 831	10 914	41 201	22 494	6 145	1 715	4 880	1 265
MUELHEIM A. D. RUHR	60 928	21 865	32 172	6 738	28 756	15 127	4 986	1 167	4 360	626
OBERHAUSEN	44 246	22 275	35 936	6 707	28 310	15 568	4 291	787	3 662	629
RENSCHIED	51 432	18 441	29 511	6 559	21 921	11 882	6 831	1 528	6 333	498
SOLLINGEN	55 227	22 625	31 965	9 049	23 262	13 576	7 047	2 212	6 520	527
WUPPERTAL	141 716	59 766	70 065	19 879	71 651	39 887	12 542	4 104	11 053	1 489
KREISE										
KLEVE	62 002	23 709	33 180	7 533	28 822	16 176	3 678	880	2 461	1 217
METTMANN	149 915	58 806	77 442	20 733	72 273	38 073	16 638	4 892	14 682	1 956
NEUSS	117 320	39 489	61 864	11 317	55 456	28 172	11 139	2 735	9 485	1 654
VIERSEN	71 215	28 594	40 481	11 180	30 734	17 414	5 328	1 569	4 361	967
WESEL	108 033	35 699	65 142	9 977	42 891	25 722	8 116	1 007	7 267	849
ZUSAMMEN	1806 573	677 140	890 164	194 382	916 409	482 758	150 511	38 906	125 101	25 410
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1298 088	490 843	611 855	133 642	686 233	357 201	105 612	27 823	86 845	18 767
KREISE	508 485	186 297	278 309	60 740	230 176	125 557	44 899	11 083	38 256	6 643
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	96 455	41 224	41 534	11 469	54 921	29 755	9 440	3 597	6 772	2 668
BONN	121 523	40 394	39 323	11 042	82 200	49 352	7 690	3 116	5 225	2 465
KOELN	416 491	162 007	168 187	34 409	248 304	127 598	42 652	11 451	33 727	8 925
LEVERKUSEN	75 172	23 724	36 200	7 347	38 972	16 377	6 374	1 577	5 340	1 034
KREISE										
AACHEN	65 711	23 061	38 111	7 434	27 600	15 627	4 281	1 055	3 508	773
DUEREN	72 525	23 836	40 891	7 448	31 634	16 388	4 683	793	4 019	664
ERFTKREIS	100 669	30 053	59 455	8 380	41 214	21 673	8 671	1 577	7 696	975
EUSKIRCHEN	37 996	14 605	21 202	4 521	16 794	10 084	1 481	464	1 251	230
HEINSBERG	50 293	17 819	31 719	7 198	18 574	10 621	3 740	795	3 258	482
OBERBERGISCHE KREIS	78 261	29 103	43 637	10 875	34 624	18 228	6 477	1 728	5 786	691
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	59 931	24 088	30 853	7 643	29 078	16 445	6 077	1 802	5 377	700
RHEIN-SIEG-KREIS	102 662	38 977	53 002	10 835	49 660	28 142	8 651	2 142	7 519	1 132
ZUSAMMEN	1277 689	488 891	604 114	128 601	673 575	360 290	110 217	30 097	89 478	20 739
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	709 641	287 349	285 244	64 267	424 397	223 082	66 156	19 741	51 064	15 092
KREISE	568 048	201 542	318 870	64 334	249 178	137 208	44 061	10 356	38 414	5 647
REG.-BEZ. MÜNSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	26 448	9 534	16 041	2 938	10 407	6 596	1 768	300	1 594	174
GELSENKIRCHEN	92 532	32 197	54 463	10 087	38 069	22 110	8 522	1 380	7 781	741
MÜNSTER	106 509	47 109	36 830	9 502	69 679	37 607	3 533	1 282	2 606	927
KREISE										
BORKEN	89 032	31 279	53 240	11 671	35 792	19 608	3 666	1 050	3 066	600
COESFELD	37 527	14 759	20 637	4 786	16 890	9 973	683	180	544	139
RECKLINGHAUSEN	161 881	57 174	93 805	16 878	68 076	40 298	9 026	1 581	7 975	1 051
STEINFURT	99 403	35 931	56 819	12 322	42 584	23 609	3 075	786	2 686	389
WARENDORF	67 946	22 917	39 891	7 449	26 055	15 468	3 759	777	3 418	341
ZUSAMMEN	681 278	250 902	371 726	75 633	309 552	175 269	34 032	7 336	29 670	4 362
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	225 489	88 840	107 334	22 527	118 155	66 313	13 823	2 962	11 981	1 842
KREISE	455 789	162 062	264 392	53 106	191 397	108 956	20 209	4 374	17 689	2 520

NOCH: 1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1987 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

13

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLE
REG.-BEZ.DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	127 957	52 799	61 437	17 623	66 520	35 176	9 654	2 970	8 385	1 269
KREISE										
GUETERSLOH	102 733	36 651	62 566	15 258	40 167	21 393	7 913	2 029	7 334	579
HERFORD	77 879	33 078	46 386	15 257	31 493	17 821	4 340	1 413	3 943	397
HOEXTER	35 844	13 876	20 597	4 745	15 247	9 131	1 190	385	996	194
LIPPE	93 338	38 156	53 644	15 139	39 694	23 017	4 814	1 405	4 193	621
MINDEN-LUEBBECKE	95 313	39 427	53 143	15 490	42 170	23 937	3 359	1 011	2 802	557
PAEDERBORN	74 522	26 829	40 489	8 658	34 033	18 171	4 148	1 005	3 431	717
ZUSAMMEN	607 586	240 816	338 262	92 170	269 324	148 646	35 418	10 218	31 084	4 334
DAVON: KREISFREIE STADT	127 957	52 799	61 437	17 623	66 520	35 176	9 654	2 970	8 385	1 269
KREISE	479 629	188 017	276 825	74 547	202 804	113 470	25 764	7 248	22 699	3 065
REG.-BEZ.ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	129 425	47 461	68 027	14 388	61 398	33 073	7 659	1 539	6 542	1 117
DORTMUND	204 582	75 816	96 584	19 648	107 998	56 168	12 385	3 008	10 597	1 788
HAGEN	76 327	29 778	41 464	9 607	34 863	20 171	6 858	1 804	6 199	659
HAMM	51 659	19 030	30 501	6 135	21 158	12 895	3 310	460	3 028	282
HERNE	51 094	15 860	26 623	5 003	24 471	10 857	4 403	616	3 933	470
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	108 959	37 193	65 115	13 457	43 844	23 736	10 430	2 344	9 689	741
HOCHSAUERLANDKREIS	80 984	29 154	48 283	10 940	32 701	18 214	4 400	1 310	4 093	307
MAERKISCHER KREIS	150 240	57 089	92 015	24 775	58 225	32 314	14 456	4 442	13 626	830
DLPE	38 071	13 245	23 838	5 590	14 233	7 655	2 577	720	2 444	133
SIEGEN-WITTGENSTEIN	101 990	33 760	56 391	10 388	45 599	23 372	5 227	933	4 599	628
SDEST	76 287	30 284	42 688	10 421	35 599	19 863	4 757	1 684	4 209	548
UNNA	99 215	34 306	59 936	11 014	39 279	23 292	6 693	1 175	6 241	452
ZUSAMMEN	1170 833	422 976	651 465	141 366	519 368	281 610	83 155	20 035	75 200	7 955
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	513 087	187 945	263 199	54 781	249 888	133 164	34 615	7 427	30 299	4 316
KREISE	657 746	235 031	388 266	86 585	269 480	148 446	48 540	12 608	44 901	3 639
LAND INSGESAMT										
	5543 959	2080 725	2855 731	632 152	2688 228	1448 573	413 333	106 592	350 533	62 800
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2874 262	1107 776	1329 069	292 840	1545 193	814 936	229 860	60 923	188 574	41 286
KREISE	2669 697	972 949	1526 662	339 312	1143 035	633 637	183 473	45 669	161 959	21 514

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30. 06. 1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. U. WAS- FISCHE- REI BERGRAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GEWERBE	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- MITTLUNG	KREDIT- INST.- VERSICH. GEWERBE	Dienst- LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. D. GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.			
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	337 822	857	4 176	87 926	16 443	62 259	23 249	28 635	78 509	10 270	25 498
DUISBURG	188 917	635	13 125	77 450	10 345	24 262	16 153	4 410	31 232	3 961	7 344
ESSEN	218 118	1 148	14 761	53 724	17 013	38 075	10 888	8 199	57 387	7 661	9 262
KREFELD	94 650	608	1 078	46 252	4 295	12 752	5 192	2 575	14 348	2 769	4 781
MOENCHENGLADBACH	85 032	447	1 622	34 945	4 274	13 781	3 816	2 555	15 499	1 191	6 902
MUELHEIM A. D. RUHR	60 928	284	4 177	23 682	3 274	12 579	2 133	1 486	9 481	1 095	2 737
OVERHAUSEN	64 246	465	4 577	24 343	4 721	7 974	3 024	1 522	12 965	1 357	3 298
REMSCHIED	51 432	207	982	30 397	2 366	5 501	1 328	1 223	7 311	612	1 505
SOLINGEN	55 227	485	557	29 039	2 852	7 356	1 773	1 508	7 913	977	2 767
WUPPERTAL	141 716	479	902	66 248	5 784	19 465	8 728	5 637	22 308	3 148	9 017
KREISE											
KLEVE	62 002	2 270	725	22 056	4 986	8 648	2 728	1 939	12 441	1 273	4 936
METTMANN	149 915	995	960	72 119	6 734	26 212	5 759	2 505	25 536	2 730	6 365
NEUSS	117 320	1 108	6 284	51 275	6 614	18 561	5 864	3 206	18 157	1 859	4 392
VIERSEN	71 215	1 071	736	32 972	3 767	10 772	2 121	1 481	12 422	829	5 044
WESEL	108 033	1 502	19 607	32 455	7 998	12 724	3 487	2 838	18 073	2 147	7 202
ZUSAMMEN	1 806 573	12 561	74 269	684 883	101 466	280 921	96 243	69 719	343 582	41 879	101 050
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	1 298 088 508 485	5 615 6 946	45 957 28 312	474 006 210 877	71 367 30 099	204 004 76 917	76 284 19 959	57 750 11 969	256 953 86 629	33 041 8 838	73 111 27 939
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	96 455	287	1 135	29 250	3 732	14 173	4 419	5 716	28 113	3 217	6 413
BONN	121 523	387	938	20 279	4 325	14 036	4 271	6 075	35 267	13 336	22 609
KOELN	416 491	1 482	5 638	122 374	20 395	66 235	28 161	35 720	100 602	13 541	22 343
LEVERKUSEN	75 172	144	546	49 010	3 120	6 030	3 066	1 149	8 694	794	2 619
KREISE											
AACHEN	65 711	411	6 524	28 224	4 576	8 051	1 978	1 189	9 836	1 165	3 757
DUEREN	72 525	822	7 068	27 065	4 317	7 910	2 134	1 617	15 101	954	5 537
ERFTKREIS	100 669	1 069	11 211	39 609	7 876	12 386	5 540	1 691	14 315	1 863	5 109
EUSKIRCHEN	37 996	633	405	13 690	3 625	5 777	1 579	1 151	7 164	625	3 347
HEINSBERG	50 293	662	5 368	19 804	4 751	6 408	957	1 363	6 074	1 052	3 854
OVERBERGISCHE KREIS	78 261	510	754	42 729	4 632	8 099	1 623	1 582	13 810	1 290	3 232
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	59 931	682	467	27 299	3 741	8 103	1 385	1 362	12 025	1 292	3 575
RHEIN-SIEG-KREIS	102 662	1 632	677	43 875	8 223	12 724	2 580	2 899	18 850	4 469	6 733
ZUSAMMEN	1 277 689	8 721	40 731	463 208	73 313	169 932	57 693	61 514	269 851	43 598	89 128
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	709 641 568 048	2 300 6 421	8 257 32 474	220 913 242 295	31 572 41 741	100 474 69 458	39 917 17 776	48 660 12 854	172 676 97 175	30 888 12 710	53 984 35 144
REG.-BEZ. MÜNSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BÜTTROP	26 448	257	5 011	5 523	2 163	3 868	1 602	597	5 094	403	1 930
GELSENKIRCHEN	92 532	480	18 118	28 532	5 102	11 109	2 516	1 999	17 183	2 741	4 752
MÜNSTER	106 509	1 136	2 013	17 297	5 809	16 216	4 124	10 962	30 337	6 333	12 282
KREISE											
BORKEN	89 032	2 012	630	42 338	7 716	12 253	2 959	2 165	12 628	2 362	3 969
COESFELD	37 527	1 260	326	12 943	3 551	5 265	799	1 133	7 329	1 061	3 860
RECKLINGHAUSEN	161 881	1 288	25 310	49 607	13 032	20 665	4 695	3 643	30 240	3 585	9 816
STEINFURT	99 403	1 433	5 164	43 426	6 778	12 070	3 433	2 361	15 624	2 105	7 009
WARENDORF	67 946	1 433	4 201	33 159	4 328	7 038	1 580	1 873	9 414	1 885	3 035
ZUSAMMEN	681 278	9 299	40 773	232 825	48 479	88 484	21 708	24 733	127 849	20 475	46 653
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	225 489 455 789	1 873 7 426	25 142 35 631	51 352 181 473	13 074 35 405	31 193 57 291	8 242 13 466	13 558 11 175	52 614 75 235	9 477 10 998	18 964 27 689

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. FISCH- REI	U. U. WAS- SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR MITTLUNG	KREDIT- VERSICH. UEBER- GEBER	DIENT- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GESIEIS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ. DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	127 957	559	1 842	50 856	4 970	21 395	4 723	5 160	29 621	2 868	5 963
KREISE											
GUETERSLOH	102 733	1 104	525	59 788	6 090	11 005	3 885	2 164	13 358	1 475	3 339
HERFORD	77 879	617	675	40 442	4 663	11 056	2 551	1 904	10 131	1 345	4 495
HUEXTER	35 844	858	569	13 595	2 901	4 779	909	1 018	8 493	349	2 373
LIPPE	93 338	1 312	586	41 998	6 438	11 190	2 334	2 915	19 044	1 251	6 270
MINDEN-LUEBBECKE	95 313	808	1 373	40 775	5 802	14 003	3 307	2 295	20 188	1 255	5 507
PADERBORN	74 522	818	594	34 390	4 765	8 005	3 184	1 960	14 157	1 780	4 869
ZUSAMMEN	607 586	6 076	6 164	281 844	35 629	81 433	20 893	17 416	114 992	10 323	32 816
DAVON: KREISFREIE STADT	127 957	559	1 842	50 856	4 970	21 395	4 723	5 160	29 621	2 868	5 963
KREISE	479 629	5 517	4 322	230 988	30 659	60 038	16 170	12 256	85 371	7 455	26 853
REG.-BEZ. ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	129 425	516	2 432	53 707	7 135	18 990	5 019	3 317	25 781	2 597	9 931
DORTMUND	204 582	1 102	19 975	54 573	13 554	33 050	11 767	10 633	44 220	5 610	10 098
HAGEN	76 327	211	1 524	31 110	3 764	11 214	6 354	2 082	14 646	1 978	3 442
HAMM	51 659	454	8 441	14 875	3 042	6 508	2 468	1 527	9 115	1 466	3 763
HERNE	51 094	223	10 370	12 941	7 682	5 168	2 626	656	8 059	621	2 748
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	108 959	572	1 332	62 671	4 881	11 568	3 119	1 955	12 999	2 658	7 204
HOCHSAUERLANDKREIS	80 984	1 133	1 009	40 581	6 185	7 492	2 444	2 086	15 150	997	3 907
MAERKISCHER KREIS	150 240	814	1 304	93 157	6 809	13 654	3 843	3 177	18 974	1 330	7 178
OLPE	38 071	415	801	21 899	2 051	3 899	994	799	4 597	825	1 791
SIEGEN-WITTGENSTEIN	101 990	409	1 035	51 092	6 092	13 418	3 692	2 713	14 420	2 216	6 903
SOEST	78 287	955	493	35 377	5 107	9 535	2 042	1 969	15 983	1 534	5 292
UNNA	99 215	961	13 772	36 836	6 301	13 141	3 548	2 054	14 941	2 012	5 649
ZUSAMMEN	1 170 833	7 765	62 490	508 819	72 603	147 637	47 916	32 968	198 885	23 844	67 906
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	513 087	2 506	42 744	167 206	35 177	74 930	28 234	18 215	101 821	12 272	29 982
KREISE	657 746	5 259	19 746	341 613	37 426	72 707	19 682	14 753	97 064	11 572	37 924
LAND INSGESAMT											
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 874 262	12 853	123 942	964 333	156 160	431 996	157 400	143 343	613 685	88 546	182 004
KREISE	2 669 697	31 569	120 485	1 207 246	175 330	336 411	87 053	63 007	441 474	51 573	155 549

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNlich	WEIBlich	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 422	32 292	12 130	38 593	5 829	41 493	2 929
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 743 629	2 190 263	553 366	1 928 742	814 887	2 462 676	280 953
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	244 427	228 253	16 174	174 905	69 522	216 403	28 024
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 167 712	1 658 956	508 756	1 481 844	685 868	1 941 544	226 168
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARBEIT.	213 720	170 148	43 572	114 685	99 035	200 716	13 004
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	91 627	64 837	26 790	67 829	23 798	78 422	13 205
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	66 154	58 014	8 140	48 497	17 657	58 476	7 678
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESSEREI U. STAHLVERF.	321 476	282 950	38 526	244 016	77 460	271 542	49 934
24, 25 07 1, 25, (OHNE 25 07 1)	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	586 052	507 335	78 717	391 100	194 952	526 471	59 581
25	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	391 375	266 431	124 944	268 671	122 704	350 195	41 180
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	203 280	159 521	43 759	152 249	51 031	187 462	15 818
23 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	132 331	57 707	74 624	98 543	33 788	118 631	13 700
3	BAUGEWERBE	161 697	92 013	69 684	96 254	65 443	149 629	12 068
30	BAUHAUPTGEWERBE	331 490	303 054	28 436	271 993	59 497	304 729	26 761
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	224 834	210 099	14 735	182 806	42 028	201 876	22 958
32		106 656	92 955	13 701	89 187	17 469	102 853	3 803
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 012 860	544 036	468 824	368 868	643 992	972 063	40 797
4	HANDEL	768 407	361 372	407 035	199 416	568 991	742 017	26 390
40 - 1	GROSSHANDEL	272 978	180 276	92 702	92 642	180 336	260 057	12 921
42	HANDELSVERMITTLUNG	45 303	27 922	17 381	14 338	30 965	43 151	2 152
43	EINZELHANDEL	450 126	153 174	296 952	92 436	357 690	438 809	11 317
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG	244 453	182 664	61 789	169 452	75 001	230 046	14 407
50 0	EISENBAHNEN	33 536	30 808	2 728	29 282	4 254	29 271	4 265
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	49 702	23 992	25 710	38 311	11 391	48 072	1 630
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	161 215	127 864	33 351	101 859	59 356	152 703	8 512
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 739 181	696 037	1 043 144	516 559	1 222 622	1 650 699	88 482
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	206 350	102 244	104 106	9 874	196 476	203 928	2 422
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE	141 757	65 815	75 942	7 368	134 389	140 174	1 583
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	64 593	36 429	28 164	2 506	62 087	63 754	839
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 055 159	372 315	682 844	362 639	692 520	985 245	69 914
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	157 234	52 614	104 620	94 486	60 748	135 377	21 857
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	56 271	17 201	69 070	78 488	7 783	77 470	8 801
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	216 151	86 597	129 554	59 307	156 844	205 534	10 617
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	328 111	64 876	263 235	50 331	277 780	310 721	17 390
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	178 629	85 617	93 012	20 768	157 861	173 652	4 977
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	88 763	65 410	23 353	57 259	31 504	82 491	6 272
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	140 119	46 772	93 347	34 089	106 030	134 570	5 549
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	35 434	9 975	25 459	9 126	26 308	34 474	960
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	94 869	35 726	59 142	18 528	76 340	90 693	4 175
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	337 553	174 706	162 847	109 957	227 596	326 956	10 597
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	289 982	155 936	134 046	106 407	183 575	279 810	10 172
96	SOZIALVERSICHERUNG	47 571	18 770	28 801	3 550	44 021	47 146	425
-	OHNE ANGABE	3 867	606	3 261	2 969	898	3 695	172
	INSGESAMT	5 543 959	3 463 234	2 080 725	2 855 731	2 688 228	5 130 626	413 333

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

17

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VOM ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38 593	6 493	11 152	6 326	5 301	4 184	2 553	1 953	523	108
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	174 905	14 235	29 315	24 328	34 242	41 060	21 283	9 442	988	12
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 484 813	110 014	244 433	200 966	296 056	327 510	173 393	110 346	19 948	2 127
BAUGEWERBE	271 993	27 212	47 380	34 869	50 627	60 213	31 910	17 717	1 856	209
HANDEL	199 416	14 664	35 322	30 330	43 186	39 314	19 412	13 181	3 071	936
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	169 452	8 806	16 858	22 221	43 747	42 770	19 767	12 727	2 316	240
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	9 874	39	288	435	1 466	3 003	2 231	1 761	520	131
Dienstleistungen, A.N.G.	362 639	36 055	65 549	41 887	67 205	74 198	39 100	28 379	7 415	2 851
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	34 089	4 951	6 034	2 525	4 359	6 377	4 294	3 774	1 176	599
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	109 957	4 806	9 273	9 444	18 289	28 643	19 385	15 765	4 051	301
ZUSAMMEN	2 855 731	227 275	465 604	373 331	564 478	627 272	333 328	215 045	41 884	7 514
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 829	150	648	910	1 487	1 338	595	439	196	66
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	69 522	897	4 231	7 200	18 944	19 025	10 791	7 095	1 320	19
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	686 766	23 894	70 712	73 979	163 429	196 270	84 812	56 175	15 857	1 638
BAUGEWERBE	59 497	1 591	4 657	5 317	13 826	18 083	8 370	5 986	1 349	318
HANDEL	568 991	36 218	101 545	79 695	126 119	133 816	49 706	31 339	8 607	1 946
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75 001	3 129	13 170	10 362	17 770	16 929	6 531	5 360	1 521	229
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	196 476	4 985	36 700	32 527	56 446	39 556	14 093	9 370	2 649	150
Dienstleistungen, A.N.G.	692 520	35 844	129 702	125 079	184 413	129 729	44 641	31 067	10 194	1 851
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	106 030	4 452	13 638	15 664	29 313	23 169	9 308	7 208	2 710	568
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	227 596	9 659	27 834	32 405	56 779	51 080	22 850	20 151	6 560	278
ZUSAMMEN	2 688 228	120 819	402 837	383 138	668 526	628 995	251 697	174 190	50 963	7 063
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 422	6 643	11 800	7 236	6 788	5 522	3 148	2 392	719	174
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	244 427	15 132	33 546	31 528	53 186	60 085	32 074	16 537	2 308	31
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 171 579	133 908	315 145	274 945	459 485	523 780	258 205	166 521	35 825	3 765
BAUGEWERBE	331 490	28 803	52 037	40 186	64 453	78 296	40 280	23 703	3 205	527
HANDEL	768 407	50 882	136 867	110 025	169 305	173 130	69 118	44 520	11 678	2 882
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	244 453	11 935	30 028	32 583	61 517	59 699	26 298	18 087	3 837	469
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	206 350	5 024	36 988	32 962	57 912	42 559	16 324	11 131	3 169	281
Dienstleistungen, A.N.G.	1 055 159	71 899	195 251	166 966	251 618	203 927	83 741	59 446	17 609	4 702
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	140 119	9 403	19 672	18 189	33 672	29 546	13 602	10 982	3 886	1 167
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	337 553	14 465	37 107	41 849	75 068	79 723	42 235	35 916	10 611	579
ZUSAMMEN	5 543 959	348 094	868 441	756 469	1 233 004	1 256 267	585 025	389 235	92 847	14 577
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 929	130	509	369	760	693	297	126	38	7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	28 024	1 947	4 115	2 318	6 182	10 777	2 153	478	52	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	226 340	7 913	27 394	23 274	58 380	74 411	22 761	9 808	2 301	98
BAUGEWERBE	26 761	941	2 604	2 205	7 077	9 007	3 266	1 439	201	21
HANDEL	26 390	1 653	4 632	3 884	7 550	5 857	1 680	813	279	42
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	14 407	412	1 305	1 530	3 465	4 476	1 925	1 019	261	14
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 422	36	282	334	856	590	173	107	42	2
Dienstleistungen, A.N.G.	69 914	4 178	9 935	8 290	23 020	16 718	4 499	2 358	771	145
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 549	962	910	450	1 462	1 123	346	191	77	28
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 597	514	1 065	1 140	2 729	2 742	1 127	756	508	16
ZUSAMMEN	413 333	18 686	52 751	43 794	111 461	126 394	38 227	17 095	4 530	375

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 018	2 093	3 539	1 136	671	707	411	341	91	29
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	2 993	62	233	200	468	902	641	395	89	3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	270 538	16 263	54 185	36 205	51 795	57 916	30 766	20 161	2 716	531
BAUGEWERBE	4 120	767	1 043	279	499	710	436	295	71	20
HANDEL	52 205	3 370	9 767	5 925	8 566	11 782	6 769	4 775	972	279
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	23 902	947	1 953	1 996	4 713	7 236	3 962	2 772	299	24
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 917	14	162	207	869	1 817	1 408	1 098	281	61
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	208 874	23 422	39 931	20 433	34 711	44 420	23 810	17 046	4 094	1 007
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	21 815	2 626	3 583	1 380	2 680	4 629	3 035	2 656	869	357
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	32 770	1 145	2 207	1 645	4 674	9 843	6 705	5 258	1 187	106
ZUSAMMEN	632 152	50 709	116 603	69 406	109 646	139 962	77 943	54 797	10 669	2 417
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 112	122	513	500	734	735	261	178	52	17
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	13 181	597	2 678	2 521	3 584	2 448	872	410	70	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	241 479	18 418	50 898	36 754	52 693	51 355	18 124	10 612	2 096	529
BAUGEWERBE	24 316	1 188	3 316	2 658	5 917	6 850	2 513	1 458	332	84
HANDEL	354 830	27 223	76 077	50 963	68 689	80 070	30 009	17 519	3 354	926
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	37 887	2 222	8 766	5 980	8 202	7 519	2 677	2 037	415	69
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	98 189	3 116	23 236	19 626	25 601	16 722	5 916	3 456	487	29
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	473 970	33 096	115 738	92 574	107 918	76 172	25 635	17 100	4 854	883
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	71 532	4 011	12 002	12 083	17 090	14 894	5 812	4 064	1 332	244
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	130 077	7 807	22 512	22 926	30 993	26 158	9 846	7 693	2 083	59
ZUSAMMEN	1 448 573	97 800	315 736	246 585	321 421	282 923	101 665	64 527	15 075	2 841
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12 130	2 215	4 052	1 636	1 405	1 442	672	519	143	46
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 174	659	2 911	2 721	4 052	3 350	1 513	805	159	4
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	512 017	34 681	105 083	72 959	104 488	109 271	48 890	30 773	4 812	1 060
BAUGEWERBE	28 436	1 955	4 359	2 937	6 416	7 560	2 949	1 753	403	104
HANDEL	407 035	30 593	85 844	56 888	77 255	91 852	36 778	22 294	4 326	1 205
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	61 789	3 169	10 719	7 976	12 915	14 755	6 639	4 809	714	93
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	104 106	3 130	23 398	19 833	26 470	18 539	7 324	4 554	768	90
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	682 844	56 518	155 669	113 007	142 629	120 592	49 445	34 146	8 948	1 890
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	93 347	6 637	15 585	13 463	19 770	19 523	8 847	6 720	2 201	601
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	162 847	8 952	24 719	24 571	35 667	36 001	16 551	12 951	3 270	165
INSGESAMT	2 080 725	148 509	432 339	315 991	431 067	422 885	179 608	119 324	25 744	5 258
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	405	26	104	48	91	88	32	10	4	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	210	4	16	22	74	61	24	7	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	48 180	1 617	5 823	5 701	16 194	13 111	3 696	1 761	261	16
BAUGEWERBE	427	29	52	58	158	75	33	18	3	1
HANDEL	9 226	618	1 931	1 421	2 680	1 808	459	225	72	12
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 821	47	254	299	572	432	127	74	16	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 329	26	178	222	504	278	65	44	12	-
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38 054	2 495	5 691	4 074	12 913	9 106	2 218	1 165	337	55
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 085	357	506	297	914	673	182	106	39	11
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 855	181	488	454	1 206	936	293	194	101	2
ZUSAMMEN	106 592	5 400	15 043	12 596	35 306	26 568	7 129	3 604	847	99

5. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1987 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

19

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE		
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER					
				FACHARBEIT- TER 2)		IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)		IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)				
INSGESAMT												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 422	43 149	37 929	17 471	8 573	5 220	288	1 273	664	609	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 743 629	2 674 662	1 895 906	966 248	174 628	778 756	51 735	68 967	32 836	16 131	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	244 427	241 424	172 787	121 674	15 299	68 637	2 142	3 003	2 118	885	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 167 712	2 107 527	1 452 295	656 758	125 355	655 232	46 383	60 185	29 549	10 636	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	213 720	208 316	112 585	54 262	6 769	95 731	5 154	5 404	2 100	3 304	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	91 627	89 104	66 399	16 594	2 333	22 705	1 373	2 523	1 430	1 093	
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	66 154	64 950	48 084	19 520	2 117	16 866	829	1 204	413	791	
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SERE U. STAHLVERF.	321 476	316 754	242 146	86 008	15 820	74 608	4 338	4 722	1 870	2 852	
24, 25 07 1 '5, (OHNE	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	586 052	576 614	388 282	230 197	45 685	188 332	12 225	9 438	2 818	6 620	
25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	391 375	377 673	260 981	92 849	18 903	116 692	6 541	13 702	7 690	6 012	
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	203 280	196 909	149 261	72 790	13 584	47 648	2 971	6 371	2 988	3 383	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	132 331	122 926	91 358	44 487	7 247	31 568	2 352	9 405	7 185	2 220	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	161 697	154 281	93 199	40 051	12 897	61 082	10 600	7 416	3 055	4 361	
3	BAUGEWERBE	331 490	325 711	270 824	187 816	33 974	54 887	3 210	5 779	1 169	4 610	
30	BAUHAUPTGEWERBE	224 834	221 900	182 312	128 954	12 474	39 588	1 791	2 934	494	2 440	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	106 656	103 811	88 512	58 862	21 500	15 299	1 419	2 845	675	2 170	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 012 860	868 277	331 772	141 018	27 596	536 505	61 224	144 583	37 096	107 487	
4	HANDEL	768 407	649 585	179 549	76 717	17 783	470 036	55 270	118 822	19 867	18 955	
40 - 1	GROSSHANDEL	272 978	254 657	86 694	30 318	2 375	167 963	13 722	18 321	5 948	12 373	
42	HANDELSVERMITTLUNG	45 303	41 673	13 479	6 796	2 034	28 194	1 278	3 630	859	2 771	
43	EINZELHANDEL	450 126	353 255	79 376	39 603	13 374	273 879	40 270	96 871	13 060	83 811	
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	244 453	218 692	152 223	64 301	9 813	66 469	5 954	25 761	17 229	8 532	
50 0	EISENBAHNEN	33 536	33 180	29 090	11 850	3 057	4 090	545	356	192	164	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	49 702	30 588	23 678	14 427	5 149	6 910	61	19 114	14 633	4 481	
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPDST)	161 215	154 924	99 455	38 024	1 607	55 469	5 348	6 291	2 404	3 887	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 739 181	1 477 048	403 130	142 188	54 740	1 073 918	127 105	262 133	113 429	148 704	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	206 350	187 034	4 931	1 362	51	182 103	18 577	19 316	4 943	14 373	
0	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	141 757	127 025	3 258	952	22	123 767	14 591	14 732	4 110	10 622	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	64 593	60 009	1 673	410	29	58 336	3 986	4 584	833	3 751	
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 055 159	894 432	289 397	106 277	43 853	605 035	81 933	160 727	73 242	67 485	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	157 234	136 172	82 710	26 505	13 652	53 462	6 024	21 062	13 776	7 286	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	86 271	72 087	65 296	30 701	19 107	6 791	407	14 184	13 192	992	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	216 151	157 892	32 970	12 165	6 772	124 922	10 675	58 259	26 337	31 922	
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	328 111	280 069	35 224	8 205	1 865	244 845	44 174	48 042	15 107	12 935	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	178 629	164 262	18 536	9 876	1 152	145 726	19 223	14 367	2 232	12 135	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	88 763	83 950	54 661	18 825	1 305	29 289	1 430	4 813	2 598	2 215	
8	JRG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	140 119	111 272	23 354	5 373	6 791	87 918	10 932	28 847	10 735	18 112	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	35 434	22 488	3 566	1 087	324	18 922	1 822	12 946	5 560	7 386	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	94 868	80 937	14 823	2 672	5 834	66 114	8 798	13 931	3 705	10 226	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	337 553	284 310	85 448	29 176	4 045	198 862	15 663	53 243	24 509	28 734	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	289 982	241 984	83 679	28 530	4 014	158 305	12 412	47 998	22 728	25 270	
96	SOZIALVERSICHERUNG	47 571	42 326	1 769	646	31	40 557	3 251	5 245	1 781	3 464	
-	OHNE ANGABE	3 867	3 864	2 968	9	2 950	896	841	3	1	2	
INSGESAMT		5 543 959	5 067 000	2 671 705	1 266 934	268 487	2 395 295	241 193	476 959	184 026	292 933	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
				FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)	FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)				
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	12 130	11 111	8 543	3 357	3 139	2 568	214	1 019	475	544
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	553 366	489 117	245 553	40 710	13 482	243 564	35 493	64 249	29 568	34 681
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORGUNG, BERGBAU	16 174	13 929	1 582	222	76	12 347	1 257	2 245	1 411	834
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	508 756	451 997	240 732	39 483	12 362	211 265	31 994	56 759	27 276	29 483
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	43 572	38 574	12 557	1 349	389	26 017	2 914	4 998	1 807	3 191
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	26 790	24 370	16 974	793	76	7 396	900	2 420	1 368	1 052
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 140	7 034	2 394	334	169	4 640	515	1 106	344	762
23	EISEN-, METALLERZ., GIESSEREI U. STAHLVERF.	38 526	34 227	14 111	884	322	20 116	2 705	4 299	1 539	2 760
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUG- BAU U. ADV.	78 717	69 824	21 297	1 937	727	48 527	7 335	8 893	2 502	6 391
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W.	124 944	111 963	76 494	5 471	2 481	35 469	4 222	12 981	7 277	5 704
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	43 759	37 790	21 375	3 279	1 644	16 415	1 929	5 969	2 696	3 273
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- GEWERBE	74 624	65 427	51 623	22 551	4 586	13 804	1 618	9 197	7 056	2 141
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	69 684	62 788	23 907	2 885	1 968	38 881	9 856	6 896	2 687	4 209
3	BAUGEWERBE	28 436	23 191	3 239	1 005	1 044	19 952	2 242	5 245	881	4 364
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 735	12 142	932	239	129	11 210	1 178	2 593	315	2 278
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	13 701	11 049	2 307	766	915	8 742	1 064	2 652	566	2 086
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	468 824	330 152	42 478	11 904	4 585	287 674	41 068	138 672	33 629	105 043
4	HANDEL	407 035	292 300	34 349	9 883	3 837	257 951	37 566	114 735	17 856	96 879
40 - 1	GROSSHANDEL	92 702	75 631	11 985	1 661	274	63 646	7 016	17 071	5 241	11 830
42	HANDELSVERMITTLUNG	17 381	14 081	1 824	487	172	12 257	765	3 300	686	2 614
43	EINZELHANDEL	296 952	202 588	20 540	7 735	3 391	182 048	29 785	94 364	11 929	82 435
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	61 789	37 852	8 129	2 021	748	29 723	3 502	23 937	15 773	8 164
50 0	EISENBAHNEN	2 728	2 378	882	31	56	1 496	406	350	187	163
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	25 710	7 360	2 635	921	614	4 725	19	18 350	13 989	4 361
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	33 351	28 114	4 612	1 069	78	23 502	3 077	5 237	1 597	3 640
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 043 144	801 921	163 599	44 079	33 041	638 322	101 806	241 223	105 777	135 446
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	104 106	85 242	1 134	170	19	84 108	10 198	18 864	4 783	14 081
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGS- INSTITUTE	75 942	61 468	663	106	4	60 805	8 219	14 474	4 018	10 456
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	28 164	23 774	471	64	15	23 303	1 979	4 390	765	3 625
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	682 844	536 189	140 506	40 893	28 580	395 683	70 411	146 655	68 368	78 287
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEW.	104 620	85 132	47 100	11 309	7 404	38 032	5 182	19 488	12 719	6 769
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	69 070	55 577	51 162	24 021	16 903	4 415	352	13 493	12 568	925
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	129 554	79 326	9 699	1 514	2 409	69 627	8 503	50 228	24 824	25 404
71 0 - 1	GESUNDEITS- UND VETERINAER- WESEN	263 235	216 759	22 416	2 074	1 149	194 343	39 930	46 476	14 607	31 869
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	93 012	79 783	3 179	740	282	76 604	15 543	13 229	1 950	11 279
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	23 353	19 612	6 950	1 235	433	12 662	901	3 741	1 700	2 041
8	DRG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	93 347	67 364	12 016	2 112	3 643	55 348	9 443	25 983	9 799	16 184
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	25 459	13 991	1 691	369	267	12 300	1 559	11 468	5 065	6 403
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	59 142	46 497	6 064	460	2 825	40 433	7 585	12 645	3 320	9 325
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	162 847	113 126	9 943	904	799	103 183	11 754	49 721	22 827	26 894
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	134 046	89 469	9 514	853	791	79 955	9 778	44 577	21 081	23 496
96	SOZIALVERSICHERUNG	28 801	23 657	429	51	8	23 228	1 976	5 144	1 746	3 398
-	OHNE ANGABE	3 261	3 258	2 529	2	2 525	729	721	3	1	2
	ZUSAMMEN	2 080 725	1 635 559	462 702	100 052	56 772	1 172 857	179 302	445 166	169 450	275 716

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

8. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

21

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		INS- GESAMT	OHNE ZUSAMMEN	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) FACHHOCH- SCHULE	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE	
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 422	39 162	17 766	21 396	1 398	792	606	659	359	2 844
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	244 427	222 431	73 115	149 316	3 824	1 799	2 025	8 929	4 839	4 404
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAU-GEWERBE 5)	2 171 579	1 934 815	727 649	1 207 166	44 664	21 811	22 853	46 523	34 863	110 714
BAU-GEWERBE	331 490	290 119	81 040	209 079	3 285	1 337	1 948	4 936	2 215	30 935
HANDEL	768 407	685 655	154 429	529 226	22 712	9 750	12 962	6 670	8 463	44 907
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	244 453	217 297	68 720	148 577	5 091	2 784	2 307	1 171	1 096	19 798
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGS-GEWERBE	206 350	162 525	26 383	136 142	29 667	13 126	16 541	5 148	6 190	2 820
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 055 159	831 035	252 061	578 974	45 616	19 351	26 265	26 675	74 256	77 577
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	140 119	108 006	33 842	74 164	6 482	2 752	3 730	7 021	11 946	6 664
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	337 553	288 407	88 696	199 711	10 658	4 975	5 683	16 418	10 244	11 826
UNTER 20	348 094	328 897	292 048	36 849	7 655	7 122	533	787	30	10 725
20 - 25	868 441	761 246	276 239	485 007	63 294	43 131	20 163	5 305	979	37 617
25 - 30	754 469	638 155	136 345	501 810	35 762	9 732	24 050	18 899	26 290	37 343
30 - 35	636 515	515 329	108 990	406 339	21 639	6 021	15 618	24 337	40 440	34 770
35 - 40	596 489	501 170	114 773	386 397	12 185	3 345	8 840	19 557	26 685	36 892
40 - 45	540 859	462 871	114 050	348 821	8 458	2 364	6 094	15 233	18 074	36 223
45 - 50	715 408	624 314	175 095	449 219	8 757	2 475	6 282	16 929	16 904	48 504
50 - 55	585 025	516 328	163 612	352 716	6 420	1 834	4 586	11 815	11 553	38 909
55 - 60	389 235	342 466	117 278	225 188	5 900	1 548	4 352	8 220	9 095	23 554
60 - 65	92 847	77 362	23 668	53 694	2 858	801	2 057	2 874	3 967	5 786
65 UND MEHR	14 577	11 314	3 603	7 711	449	104	345	194	454	2 166
ARBEITER	2 855 731	2 595 844	1 202 919	1 392 925	20 564	14 016	6 548	2 074	2 687	234 562
ANGESTELLTE	2 688 228	2 183 608	322 762	1 860 826	152 853	64 461	88 372	122 076	151 784	77 927
INSGESAMT	5 543 959	4 779 452	1 525 701	3 253 751	173 397	78 477	94 920	124 150	154 471	312 489
DARUNTER: AUSLAENDER	413 333	326 834	219 605	107 229	5 396	2 443	2 953	3 243	10 247	67 613
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12 130	10 785	4 839	5 946	580	323	257	79	95	591
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORUNG, BERGBAU	16 174	14 215	4 039	10 176	1 298	656	642	253	205	203
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAU-GEWERBE 5)	512 017	458 265	220 462	237 803	17 055	9 386	7 669	2 944	2 578	31 175
BAU-GEWERBE	28 436	25 673	5 538	20 135	913	394	519	250	145	1 455
HANDEL	407 035	369 187	86 188	282 999	11 245	5 154	6 091	1 566	3 111	21 926
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	61 789	56 675	15 241	41 434	2 470	1 491	979	239	161	2 244
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGS-GEWERBE	104 106	85 097	18 854	66 243	14 586	6 589	7 997	1 478	1 101	1 844
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	682 844	575 000	187 484	387 516	28 970	12 779	16 191	9 144	22 284	47 446
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	93 347	77 240	25 569	51 671	4 066	1 878	2 188	3 525	3 655	4 861
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	162 847	141 372	47 529	93 843	5 520	2 672	2 848	4 557	4 275	7 123
UNTER 20	148 509	138 891	119 089	19 802	4 488	4 132	356	533	18	4 579
20 - 25	432 339	372 171	123 439	248 732	39 420	25 448	13 972	3 459	571	16 718
25 - 30	315 991	265 844	46 098	219 746	19 652	4 773	14 879	6 849	10 229	13 417
30 - 35	224 163	187 357	37 554	149 803	8 305	2 354	5 951	5 418	11 000	12 083
35 - 40	206 904	181 362	44 989	136 373	3 963	1 146	2 817	2 741	5 101	13 737
40 - 45	187 726	166 405	44 522	121 883	2 929	855	2 074	1 608	3 424	13 360
45 - 50	235 159	210 213	78 413	139 800	3 052	919	2 133	1 500	2 994	17 400
50 - 55	179 608	160 124	67 414	92 710	1 985	628	1 357	945	1 995	14 559
55 - 60	119 324	105 293	50 855	54 438	2 007	722	1 285	701	1 516	9 807
60 - 65	25 744	21 645	9 672	11 973	772	303	469	246	683	2 398
65 UND MEHR	5 258	4 204	1 698	2 506	130	42	88	35	79	810
ARBEITER	632 152	550 651	374 034	176 617	5 965	4 463	1 502	353	1 559	73 624
ANGESTELLTE	1 448 573	1 262 858	241 709	1 021 149	80 738	36 859	43 879	23 682	36 051	45 244
ZUSAMMEN	2 080 725	1 813 509	615 743	1 197 766	86 703	41 322	45 381	24 035	37 610	118 868
DARUNTER: AUSLAENDER	106 592	84 702	59 583	25 119	2 109	1 006	1 103	594	2 428	16 759

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5)EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HÖCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	72 731	64 916	31 540	33 376	1 618	950	668	1 248	733	4 216
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	92 386	88 100	38 686	49 414	242	165	77	31	12	4 001
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	9 994	8 519	4 979	3 540	116	77	39	12	9	1 338
KERAMIKER, GLASMACHER	13 314	12 185	8 564	3 621	85	62	23	17	5	1 022
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	132 211	121 683	75 992	45 691	1 325	1 055	270	136	118	8 949
DARUNTER CHEMIEARBEITER	88 765	83 057	48 922	34 135	908	703	205	111	96	4 593
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	74 087	69 092	32 625	36 467	1 111	775	336	124	91	3 669
DARUNTER DRUCKER	41 063	38 348	12 248	26 100	910	626	284	104	71	1 630
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	15 928	14 807	8 926	5 881	44	24	20	13	1	1 063
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	242 334	222 242	112 878	109 364	718	414	304	95	63	19 216
METALLVERFORMER (SPANEND)	86 871	81 358	27 691	53 667	285	140	145	35	13	5 180
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	480 979	462 313	118 464	343 849	4 249	2 422	1 827	534	134	13 749
DARUNTER										
SCHLOSSER	233 802	225 050	51 198	173 852	1 243	740	503	168	50	7 291
MECHANIKER	94 348	91 854	28 477	63 377	713	365	348	104	17	1 660
ELEKTRIKER	166 487	160 553	41 216	119 337	2 149	1 224	925	278	61	3 446
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	124 956	111 915	83 302	28 613	610	472	138	66	47	12 318
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	79 320	73 230	34 548	38 682	485	360	125	80	38	5 487
TEXTIL-VERARBEITER	48 522	45 262	19 002	26 260	384	296	88	36	13	2 827
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	13 458	12 483	6 245	6 238	103	48	55	21	17	834
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	132 455	119 558	60 629	58 929	979	581	398	148	91	11 679
SPEISENBEREITER	60 018	52 030	30 467	21 563	565	361	204	64	21	7 338
BAUBERUFE DARUNTER	177 741	156 029	54 800	101 229	745	355	390	124	57	20 786
MAURER, BETONBAUER	77 608	70 788	12 075	58 713	235	104	131	41	8	6 536
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	36 711	33 248	7 827	25 421	235	128	107	28	27	3 173
TISCHLER, MODELLBAUER	68 423	65 803	15 418	50 385	782	484	298	79	20	1 739
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	60 897	57 552	15 977	41 575	262	133	129	26	10	3 047
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	100 555	90 925	56 101	34 824	789	529	260	269	128	8 444
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	38 560	32 060	23 018	9 042	374	297	77	36	32	6 058
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	58 439	52 206	22 598	29 608	149	70	79	197	16	5 871
ZUSAMMEN	2 026 849	1 876 403	784 107	1 092 296	15 310	9 510	5 800	2 283	965	131 888
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	110 956	24 340	602	23 738	4 114	704	3 410	50 530	30 537	1 435
INGENIEURE	98 062	23 278	558	22 720	3 728	570	3 158	47 879	21 798	1 379

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKEN, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	284 700	250 560	22 858	227 702	11 697	4 164	7 533	13 120	3 609	5 714
DARUNTER TECHNIKER	210 152	184 120	10 467	173 653	6 601	1 466	5 135	11 909	3 127	4 395
ZUSAMMEN	395 656	274 900	23 460	251 440	15 811	4 868	10 943	63 650	34 146	7 149
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	448 723	408 311	82 362	325 949	12 521	5 463	6 858	3 684	3 135	21 072
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE	198 409	155 145	21 225	133 920	30 534	14 061	16 475	4 929	4 644	3 155
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	155 785	119 895	14 847	105 048	26 770	11 933	14 837	4 112	3 989	1 019
VERKEHRSBERUFE	392 084	344 559	152 183	192 376	2 922	1 645	1 277	359	349	43 895
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	183 151	158 894	61 875	97 019	860	434	426	92	83	23 222
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 044 626	888 209	139 311	748 898	61 799	27 675	34 124	23 765	38 077	32 776
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	797 368	710 414	125 215	585 199	42 443	21 744	20 699	9 243	9 746	25 522
DRUENGS-, SICHERHEITSBERUFE	70 264	59 047	20 165	38 882	744	359	385	246	2 402	7 825
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	43 005	25 024	4 369	20 655	4 795	1 725	3 070	2 955	4 968	5 263
GESUNDEITSBERUFE	285 977	239 400	49 082	190 318	13 382	5 702	7 680	1 156	27 220	4 819
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	29 322	1 439	188	1 251	1 161	242	919	163	26 360	199
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	167 328	96 908	13 957	82 951	8 963	2 579	6 384	19 167	37 345	4 945
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	99 608	75 037	11 509	63 528	5 575	1 762	3 813	13 542	3 766	1 688
LEHRE	46 498	15 864	947	14 937	2 442	540	1 902	4 065	21 853	2 254
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	295 454	251 447	159 387	92 060	2 674	1 616	1 058	520	224	40 587
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	161 064	132 424	102 275	30 149	405	271	134	38	36	28 161
ZUSAMMEN	2 945 870	2 468 050	642 041	1 826 009	138 336	61 025	77 311	56 781	118 366	164 337
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	10 460	7 079	5 864	1 215	2 079	1 959	120	156	249	897
OHNE ANGABE	7	4	3	1	1	-	1	1	-	1
INSGESAMT	5 543 959	4 779 452	1 525 701	3 253 751	173 397	78 477	94 920	124 150	154 471	312 489

1) KLASSEFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREI-BERUFE	17 319	15 518	7 538	7 980	606	390	216	152	116	927
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	64	54	29	25	3	1	2	3	2	2
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	245	210	132	78	11	7	4	5	1	18
KERAMIKER, GLASMACHER	1 704	1 502	1 145	357	33	21	12	5	2	162
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	26 960	24 336	19 292	5 044	357	294	63	24	18	2 225
DARUNTER CHEMIEARBEITER	13 599	12 567	9 386	3 181	192	143	49	19	14	807
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	18 902	16 874	12 209	4 665	475	365	110	56	37	1 460
DARUNTER DRUCKER	8 137	6 983	4 066	2 917	407	315	92	51	25	671
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	1 898	1 710	1 379	331	12	8	4	5	-	171
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	18 366	16 495	13 413	3 082	83	52	31	8	14	1 768
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEDORNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	13 942	12 434	5 409	7 025	903	582	321	66	19	520
ELEKTRIKER	5 925	5 528	3 907	1 621	175	119	56	5	7	210
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	56 118	48 597	39 978	8 619	226	179	47	17	17	7 261
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	54 323	50 408	23 663	26 745	359	275	84	29	9	3 518
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 569	6 073	3 519	2 554	36	17	19	5	6	449
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	53 888	47 400	34 616	12 784	395	254	141	39	23	6 031
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	945	799	484	315	17	12	5	7	3	119
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 838	3 464	1 598	1 866	67	42	25	6	7	294
TISCHLER, MODELLBAUER	2 277	1 999	1 458	541	176	140	36	10	1	91
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 560	2 400	1 618	782	31	18	13	5	2	122
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	41 216	36 951	28 426	8 525	272	214	58	21	10	3 962
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	8 482	7 426	6 093	1 333	61	47	14	3	4	988
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEFIGE BERUFE	757	654	562	92	3	1	2	-	4	96
ZUSAMMEN	318 917	285 260	198 901	86 359	3 692	2 647	1 045	316	184	29 465
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	3 414	584	74	510	245	86	159	1 312	1 223	50
	2 451	472	61	411	172	42	130	1 134	632	41

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESANT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCHE-	OHNE
			ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACH-/	SCHULE/ UNI-	ANGABE		
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	40 043	33 880	7 370	26 502	4 032	1 860	2 172	806	376	949
DARUNTER TECHNIKER	12 059	9 741	1 570	8 171	1 096	322	774	540	244	438
ZUSAMMEN	43 457	34 464	7 452	27 012	4 277	1 946	2 331	2 118	1 599	999
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	283 895	262 799	62 036	200 763	5 575	2 870	2 705	555	557	14 409
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE	88 942	70 211	12 774	57 437	15 188	7 236	7 952	1 397	868	1 278
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	72 846	57 511	9 741	47 770	13 147	6 002	7 145	1 155	675	358
VERKEHRSBERUFE	53 683	46 825	20 016	26 809	603	373	230	50	77	6 128
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	4 375	3 787	1 727	2 060	69	42	27	3	6	510
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	652 161	583 698	107 298	476 400	34 859	16 762	18 097	5 534	7 051	21 019
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	565 170	510 474	97 404	413 070	28 177	14 252	13 925	4 150	4 182	18 187
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	11 942	9 319	4 589	4 730	154	73	81	22	411	2 036
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	18 084	11 114	2 672	8 442	2 063	781	1 282	1 389	1 723	1 795
GESUNDHEITSBERUFE	240 628	214 371	44 982	169 389	11 234	4 611	6 623	922	9 670	4 431
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	11 106	1 098	158	940	803	158	645	87	8 996	122
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	109 381	74 149	12 004	62 145	5 730	1 717	4 013	11 137	15 134	3 231
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	79 878	63 990	10 401	53 589	4 028	1 336	2 692	8 401	2 048	1 411
LEHRER	22 360	7 472	492	6 980	1 358	271	1 087	2 349	10 046	1 135
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	239 326	203 914	134 021	69 893	1 987	1 225	762	413	147	32 865
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	127 466	102 882	82 729	20 153	264	191	73	17	23	24 280
ZUSAMMEN	1 698 042	1 476 400	400 392	1 076 008	77 393	35 648	41 745	21 419	35 638	87 192
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 923	1 811	1 429	382	732	690	42	26	71	283
OHNE ANGABE	3	2	2	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	2 080 725	1 813 509	615 743	1 197 766	86 703	41 322	45 381	24 035	37 610	118 868

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	72 731	17 319	66 430	15 793	6 301	1 526	12 489	5 787	4 266	521
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	92 386	64	92 180	39	206	25	8 105	8	23 776	15
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	9 994	245	9 759	225	235	20	569	64	1 959	43
KERAMIKER, GLASMACHER	13 314	1 704	12 883	1 609	431	95	395	111	2 521	293
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	132 211	26 960	127 799	25 709	4 412	1 251	4 350	239	23 135	4 897
DARUNTER CHEMIEARBEITER	88 765	13 599	84 886	12 378	3 879	1 221	3 378	216	12 485	1 794
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	74 087	18 902	66 679	17 510	7 408	1 392	4 453	1 427	8 720	2 186
DARUNTER DRUCKER	41 063	8 137	34 496	6 828	6 567	1 309	3 460	1 251	2 877	490
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	15 928	1 898	15 615	1 831	313	67	323	43	2 245	306
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	242 334	18 368	239 062	18 243	3 272	125	9 342	234	57 246	5 079
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	480 979	13 942	451 497	10 764	29 482	3 178	86 201	4 191	28 861	756
DARUNTER SCHLOSSER	233 802	1 795	225 547	1 734	8 255	61	32 721	424	15 093	315
MECHANIKER	94 348	1 686	85 877	1 429	8 471	257	26 076	637	4 377	116
ELEKTRIKER	166 487	5 925	154 022	5 552	12 465	373	31 701	886	6 140	636
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	124 956	56 118	124 236	56 022	720	96	434	74	30 508	12 270
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	79 320	54 323	75 802	52 860	3 518	1 463	8 519	7 018	10 381	5 493
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	13 458	6 569	12 784	6 424	674	145	1 120	497	1 667	697
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	132 455	53 888	123 950	51 771	8 505	2 117	20 498	4 598	18 139	9 305
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	177 741	945	169 203	797	8 538	148	11 392	97	21 201	74
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	77 608	191	73 578	155	4 030	36	5 152	33	8 323	21
TISCHLER, MODELLBAUER	36 711	3 838	34 838	3 400	1 873	438	3 415	605	3 066	494
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	68 423	2 277	65 574	2 206	2 847	71	11 917	1 317	2 649	69
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	60 897	2 560	59 345	2 469	1 552	91	9 774	1 067	4 300	222
HILFSARBEITER OHNE NAHERE TAETIGKEITSANGABE	100 555	41 216	93 375	39 780	7 180	1 436	1 109	238	14 632	6 104
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	38 560	8 482	38 230	8 423	330	59	141	38	10 015	1 569
ZUSAMMEN	58 439	757	56 167	736	2 272	21	230	4	5 844	299
TECHNISCHE BERUFE	2 026 849	318 917	1 930 822	306 331	96 027	12 586	205 883	22 748	253 229	50 792
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	110 956	3 414	805	70	110 151	3 344	433	130	3 835	147
NOCH: TECHNISCHE BERUFE	98 062	2 451	745	51	97 317	2 400	326	79	3 216	78

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	284 700	40 043	20 174	2 458	264 526	37 585	15 201	7 179	6 213	769
ZUSAMMEN	210 152	12 059	11 005	530	199 147	11 529	2 868	704	4 424	284
	395 656	43 457	20 979	2 528	374 677	40 929	15 634	7 309	10 048	916
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	448 723	283 895	24 368	11 980	424 355	271 915	58 433	42 487	10 022	5 064
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	198 409	88 942	3 503	901	194 906	88 041	22 637	12 367	2 823	1 253
	155 785	72 846	164	56	155 621	72 790	17 761	9 608	1 454	698
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	392 084	53 683	342 756	38 968	49 328	14 715	3 661	868	30 113	1 970
	183 151	4 375	174 115	3 455	9 036	920	1 943	363	9 295	110
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUERDACH-, BUERDILFS- KRAEFTE	1 044 626	652 161	17 940	6 523	1 026 686	645 638	81 010	59 919	17 938	9 622
	797 368	565 170	13 904	4 877	783 464	560 293	74 521	55 393	12 542	8 279
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	70 264	11 942	53 973	8 733	16 291	3 209	557	90	3 082	451
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SDWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	43 005	18 084	4 607	1 474	38 398	16 610	3 206	1 959	3 085	1 086
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	285 977	240 628	10 907	9 181	275 070	231 447	46 224	42 095	12 855	9 287
	29 322	11 106	1 665	1 301	27 657	9 805	472	362	2 670	564
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE LEHRER	167 328	109 381	7 659	5 839	159 669	103 542	11 986	9 993	6 863	3 322
	99 608	79 878	4 258	3 822	95 350	76 056	11 036	9 453	2 027	1 650
	46 498	22 360	568	177	45 930	22 183	661	404	4 006	1 669
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	295 454	239 326	273 006	222 755	22 448	16 571	32 257	28 599	34 692	22 204
	161 064	127 466	159 051	126 325	2 013	1 141	1 171	320	20 136	13 429
ZUSAMMEN	2 945 870	1 698 042	738 719	306 354	2 207 151	1 391 688	259 971	198 377	121 473	54 259
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	10 460	2 923	6 595	1 104	3 865	1 819	7 597	1 844	540	89
OHNE ANGABE	7	3	6	3	1	-	1	1	1	-
INSGESAMT	5 543 959	2 080 725	2 855 731	632 152	2 688 228	1 448 573	509 680	236 074	413 333	106 592

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1987
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) -----	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT										
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND			
			ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	DARUNTER JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
			INSGESAMT								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 929	920	45	219	169	147	340	2 009	473	997	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	28 024	2 347	316	714	48	393	876	25 677	2 327	21 151	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	226 340	82 153	22 616	24 355	8 928	13 943	12 311	144 187	28 232	94 668	
BAUGEWERBE	26 761	9 053	820	3 697	620	1 103	2 813	17 706	7 557	6 906	
HANDEL	26 390	10 362	1 382	2 393	723	1 437	4 427	16 028	2 747	6 739	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	14 407	6 268	636	1 488	626	1 262	2 256	8 139	1 600	4 238	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 422	1 253	130	183	48	143	749	1 169	177	193	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	69 914	23 323	4 224	7 308	1 773	2 674	7 344	46 591	10 965	15 433	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 549	1 739	296	328	170	377	568	3 810	518	1 627	
GEBIETSKORPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 597	5 948	371	661	539	340	4 037	4 649	611	1 786	
UNTER 20	18 684	4 493	1 398	1 150	614	878	453	14 193	1 403	11 641	
20 - 25	52 751	14 800	2 735	4 701	1 779	2 414	3 171	37 951	2 508	31 004	
25 - 30	43 794	17 885	2 876	6 127	1 435	2 145	5 302	25 909	2 389	16 697	
30 - 35	46 734	18 035	2 538	6 562	1 008	2 028	5 899	28 699	5 491	12 879	
35 - 40	64 747	20 364	3 290	6 256	1 859	2 487	6 472	44 383	14 760	16 215	
40 - 45	66 239	20 108	4 429	4 757	2 627	3 036	5 259	46 131	11 077	25 636	
45 - 50	60 155	19 047	5 282	5 087	2 281	2 648	3 749	41 108	8 680	25 193	
50 - 55	38 227	16 450	4 937	3 965	1 368	3 417	2 763	21 777	5 862	11 293	
55 - 60	17 095	9 326	2 722	2 117	540	2 170	1 777	7 769	2 544	2 805	
60 - 65	4 530	2 678	609	591	131	565	782	1 852	447	367	
65 UND MEHR	375	180	20	33	2	31	94	195	46	8	
INSGESAMT	413 333	143 366	30 836	41 346	13 644	21 819	35 721	269 967	55 207	153 738	
			DARUNTER: WEIBLICH								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	405	109	3	14	37	13	42	296	28	212	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	210	77	6	15	7	7	42	133	62	23	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	48 180	19 897	7 515	4 738	2 284	3 038	2 322	28 283	8 475	16 883	
BAUGEWERBE	427	175	19	43	16	25	72	252	68	67	
HANDEL	9 226	3 796	527	667	289	591	1 702	5 430	1 221	2 187	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 821	1 011	121	132	132	204	422	810	236	159	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 329	651	89	97	32	85	348	678	147	123	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38 054	12 084	2 373	2 971	1 389	1 723	3 628	25 970	7 538	8 966	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 085	1 044	122	188	122	265	347	2 041	377	704	
GEBIETSKORPERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 855	2 069	185	227	102	182	1 373	1 786	332	636	
UNTER 20	5 400	1 751	570	436	231	307	207	3 649	536	2 732	
20 - 25	15 043	5 543	1 066	1 458	677	954	1 388	9 500	1 126	6 741	
25 - 30	12 596	5 544	1 007	1 558	503	676	1 800	7 052	1 071	3 952	
30 - 35	14 836	5 283	1 005	1 397	520	559	1 802	9 553	3 111	3 399	
35 - 40	20 470	6 141	1 548	1 275	762	690	1 866	14 329	5 198	4 885	
40 - 45	15 469	5 529	1 618	958	785	823	1 345	9 940	2 897	4 215	
45 - 50	11 099	4 700	1 743	932	520	729	776	6 399	2 256	2 555	
50 - 55	7 129	3 808	1 536	652	279	812	529	3 321	1 467	1 077	
55 - 60	3 604	2 101	756	348	112	486	399	1 503	673	347	
60 - 65	847	467	106	91	21	87	162	380	134	57	
65 UND MEHR	99	46	5	7	-	10	24	53	15	-	
ZUSAMMEN	106 592	40 913	10 960	9 112	4 410	6 133	10 298	65 679	18 484	29 960	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem
„Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

